

Johannesstift



- ▶ Betreutes Wohnen
- ▶ Pflege
- ▶ Gerontopsychiatrische Tagesgruppe
- ▶ Begegnungsstätte
- ▶ Ergotherapie
- ▶ Physiotherapie mit Massage und Bewegungsbad
- ▶ Essen auf Rädern

Nächstenliebe leben



Rheinische Gesellschaft
für Innere Mission
und Hilfswerk GmbH



Genießen Sie einen erfüllten Lebensabend im „Johannesstift“.

Wir möchten, dass Sie bei uns ein sicheres und zufriedenes Leben genießen können – für dieses Ziel setzen wir uns im Evangelischen Altenzentrum „Johannesstift“ in Hückeswagen täglich mit viel Herz und Kompetenz ein.

Wir handeln im Sinne der christlichen Grundsätze der Nächstenliebe, um Ihnen ein Zuhause zu bieten, in dem Sie sich wohl fühlen und ein erfülltes Leben führen können.

Bei uns bestimmen Sie Ihren Alltag so weit wie möglich selbst. Sie können Ihre Zeit allein verbringen, den Tag zusammen mit anderen Bewohnern gestalten oder die Angebote des Sozialen Dienstes zu gemeinsamen Aktivitäten nutzen. Erleben Sie auch mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern jeden Tag neu. Dabei begleitet Sie stets der beruhigende Gedanke, dass sich im möglichen Krankheitsfall sofort liebevolle und helfende Hände um Sie kümmern werden.

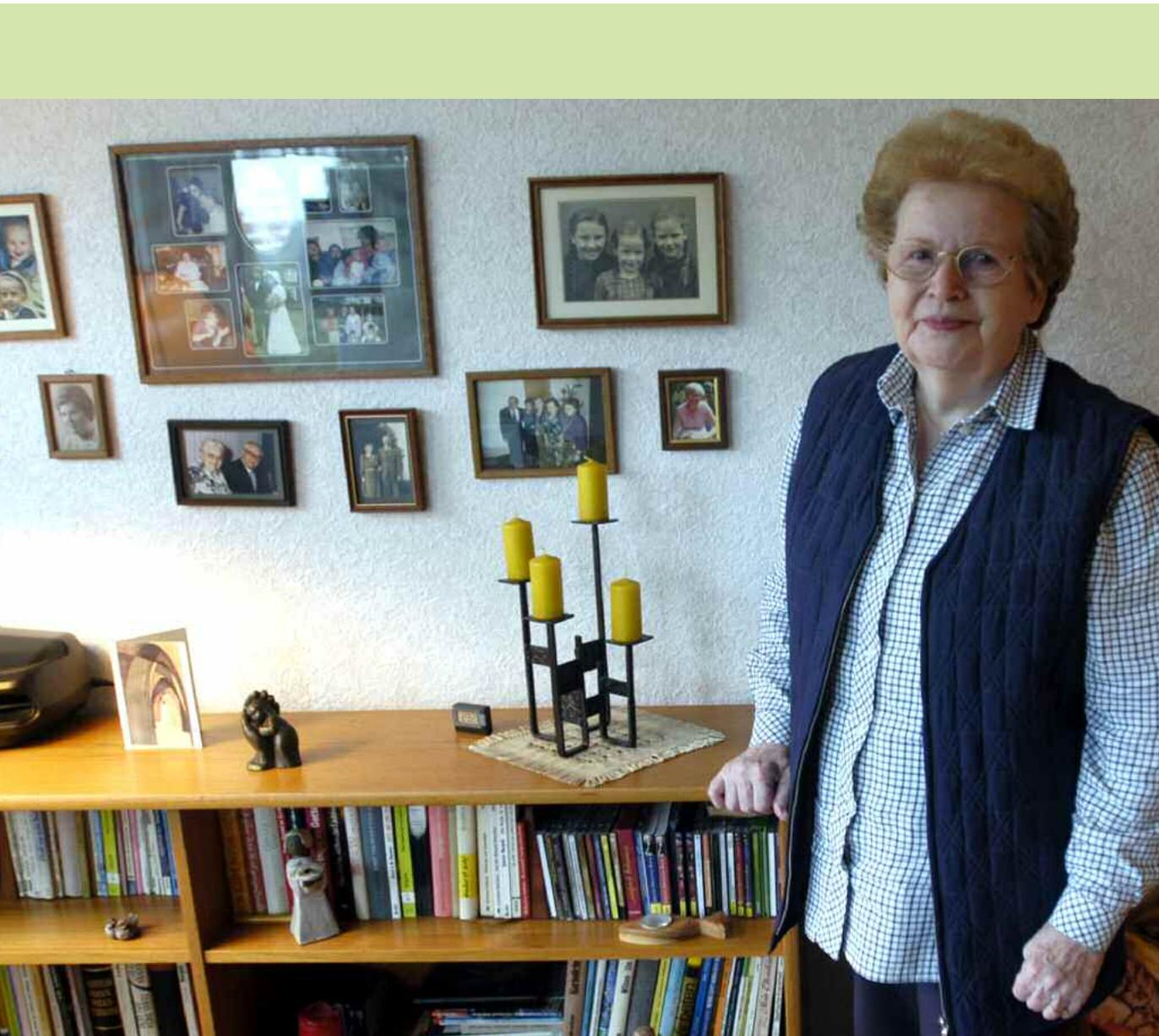
Das Leben ist angenehm und behaglich im Altenzentrum „Johannesstift“.



Betreutes Wohnen: Selbständig – aber nicht allein.

Im Rahmen des Betreuten Wohnens leben Sie in einem von 35 separaten Appartements und behalten Ihre Unabhängigkeit. Allein oder zu zweit können Sie sich dort nach Ihrem Geschmack und Ihren persönlichen Vorlieben einrichten.

Die verschiedenen Größen der barrierefreien Wohneinheiten belaufen sich auf 29 bis 44 Quadratmeter, jeweils mit Kochnische, Bad mit Sitzwanne und WC sowie einer Loggia, die den Blick in den gepflegten Park frei gibt.



Wenn Sie möchten, können Sie hier die Ruhe genießen und sich wie gewohnt selbst versorgen.

Allein gelassen wird bei uns natürlich niemand. Unsere Mitarbeiter haben immer ein offenes Ohr für Sie und Ihre Sorgen. Unsere Betreuung berücksichtigt auch gewisse Grundleistungen, wie die Unterstützung bei Verwaltungsangelegenheiten, die für viele Senioren zunehmend schwieriger zu bewältigen sind.

Die besondere Erleichterung: Für den Fall, dass Sie einmal krank werden und der Pflege bedürfen, können Sie in Ihren gewohnten vier Wänden bleiben und werden liebevoll von Pflegefachkräften umsorgt.



*Ihr gemütliches Zuhause
im „Johannesstift“.*

Hückeswagen – hier lebe ich gern.

Etwas abseits der Stadt Hückeswagen, umgeben von einer Parkanlage mit lichten Wiesen, liegt das Evangelische Altenzentrum „Johannesstift“. Mit 16.000 Einwohnern eine lebendige, aber nicht unruhige Stadt, die viel an kulturellen und geselligen Veranstaltungen zu bieten hat. Weit über seine Stadtgrenzen hinaus bekannt ist das traditionelle Altstadtfest, das alljährlich im September stattfindet. Aber auch außerhalb der Festivitäten ist die Altstadt von Hückeswagen mit den vielen Schiefer- und Fachwerkhäusern und dem Grafenschloss, das heute Rathaus und Heimatmuseum beherbergt, immer einen Besuch wert. Noch besser ist natürlich, man lebt hier.

Kaum aufzuzählen sind die zahlreichen Möglichkeiten, die Natur zu erleben. In kleineren oder größeren Spaziergängen rund um das Evangelische Altenzentrum „Johannesstift“ lässt sich die herrliche Natur erkunden. Immer wieder von schönen Aussichtspunkten gekrönt, an denen man sich ausruhen und den Blick in die Ferne schweifen lassen kann. Die Wuppervorsperre mit Grillplatz und die Bevertalsperre mit einem Ausflugslokal am Ufer sind beliebte Freizeitziele.

Ein idealer Ort für ein Haus wie das „Johannesstift“, um seinen Bewohnern rundum gute Aussichten zu bieten, drinnen wie draußen.

Eingebettet in eine reizvolle Umgebung bietet das „Johannesstift“ alle Vorzüge altengerechten Wohnens.





Bei uns steht immer der Mensch im Mittelpunkt.

Drei Häuser mit unterschiedlichen Wohnformen stehen zur Verfügung: Das betreute Wohnen finden Sie im „Haus am Park“, die stationäre Pflege und die Kurzzeitpflege werden flexibel in jedem der drei Häuser angeboten. Welche Wohnform Sie auch wählen, sie wird mit unserer Hilfe so gestaltet sein, dass sie Ihren Wünschen und Bedürfnissen gerecht wird.

Eine Besonderheit unseres Hauses ist der Kleintierpark. Die Vögel in der Voliere sowie Hühner, Gänse, Schafe und Katzen werden zur Freude der Bewohner von uns gepflegt. Die Teiche locken viele heimische Vogelarten zum Verweilen an.

Bei uns soll sich jeder Mensch von Herzen willkommen, geborgen, sicher und professionell versorgt fühlen. Dafür stehen unsere Mitarbeiter ein. Unser Anliegen ist es, Ihnen in allen Lebenslagen ein Leben in Zufriedenheit und Selbstbestimmung bieten zu können. Sie sollen gern hier leben!





Unsere Leitsätze in der Rheinischen Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk:

- ▶ Die Menschen, für die wir arbeiten, sind unsere Kundinnen und Kunden, deren Wohlergehen uns am Herzen liegt. Auf ihre Wünsche und Bedürfnisse gehen wir individuell und flexibel ein.
- ▶ Wir achten die Schöpfung. Unser Tun und Sagen messen wir am Gebot christlicher Nächstenliebe.
- ▶ Wir zeichnen uns aus durch Freundlichkeit, persönliches Engagement und Toleranz.
- ▶ Im Dialog mit Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickeln wir unsere Qualität ständig weiter.
- ▶ Wir gehen mit unseren Ressourcen verantwortlich um und legen die Mittelverwendung offen.



Die christliche Gemeinschaft macht uns alle stark.

Aktiv an allem teilnehmen und sein Leben in Würde genießen.

Wir versprechen Ihnen ein Leben in Würde.



Der Mensch steht bei uns immer im Mittelpunkt. Dieser Grundsatz gilt ebenso und insbesondere bei den Kranken und Pflegebedürftigen in der stationären Pflege. Wir möchten, dass sich auch der kranke Mensch bei uns beschützt und umsorgt, geachtet und respektiert sowie fachlich bestens betreut weiß.

Bei der Pflege und Therapie beziehen wir den Senioren mit seinen Bedürfnissen und Gewohnheiten sowie seine Bezugspersonen selbstverständlich mit ein. Im Dialog mit dem Menschen und seinen Lieben erkennen wir die individuelle Persönlichkeit und stellen uns auf sie ein. Dem Respekt vor dem Einzelnen gebührt es, von Beginn an seine Entscheidungsfreiheit zu gewährleisten. Er kann bereits beim Einzug wählen, wie er sein Einzel- oder Doppelzimmer im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten persönlich einrichten und gestalten möchte.

Auch in der Kurzzeitpflege ist uns der Mensch das Wichtigste. Für diese zeitlich befristete Form der Pflege und Betreuung sind neun Plätze in geschmackvoll eingerichteten Doppel- und Einzelzimmern mit Balkon vorgesehen. In den wohnlich gestalteten separaten Räumen können die Bewohner ihr Essen einnehmen, sich zum Gespräch oder zum Spiel und anderen Unterhaltungsangeboten zusammenfinden.



Jeden Tag leckeres Essen und Ihr Wunschessen zum Geburtstag.

Gutes Essen hält Leib und Seele zusammen – vor allem dann, wenn mit Liebe gekocht wird. Das wissen auch unsere Mitarbeiter in der Küche. Sie bereiten jeden Tag für Sie abwechslungsreiche, schmackhafte und gesunde Kost zu. Vor allem, wenn Sie uns mit Anregungen zur Seite stehen, bleiben kaum Wünsche offen.

Neben Frühstück, Mittag- und Abendessen reichen wir eine Zwischenmahlzeit, Nachmittagskaffee mit Gebäck und eine Spätmahlzeit.

Mittags können Sie zwischen zwei Menüs wählen. Sie beinhalten neben der Hauptspeise eine Vorsuppe und ein Dessert. Zum Abendessen werden sowohl kalte als auch warme Gerichte auf den Tisch gebracht. Diäten bieten wir gemäß der ärztlichen Empfehlung an. Auch Sonderwünsche erfüllen wir gern. Vor allem an Ehrentagen: Zu Ihrem Geburtstag können Sie sich mittags Ihr ganz spezielles Lieblingsessen wünschen und von uns zubereiten lassen. Sie werden 80, 90 oder 100 Jahre jung? Wir reichen Ihnen Sekt und Kanapees zum Empfang Ihrer Gäste.

Eins sein mit dem Wasser und seine Leichtigkeit spüren.



Ein Hochgenuss: Waffeln mit heißen Kirschen und Sahne.



Gemeinsam aktiv sein.

Zur Freizeitgestaltung gehören bei uns eine Seniorentanzgruppe, eine Theatergruppe und der Johannesstift-Chor. Bei Grillfesten, Basaren, dem Kleintier- und Bauernmarkt oder den Adventsfeiern kommen Bewohner und viele Gäste zusammen. Spaß und Bewegung stehen auch auf der Kegelbahn im Mittelpunkt.

Besonders beliebt sind unsere Seniorenausflüge, unter anderem zur stadtbekanntesten Karnevalsfeier und zum Besuch des Schützenfestes.

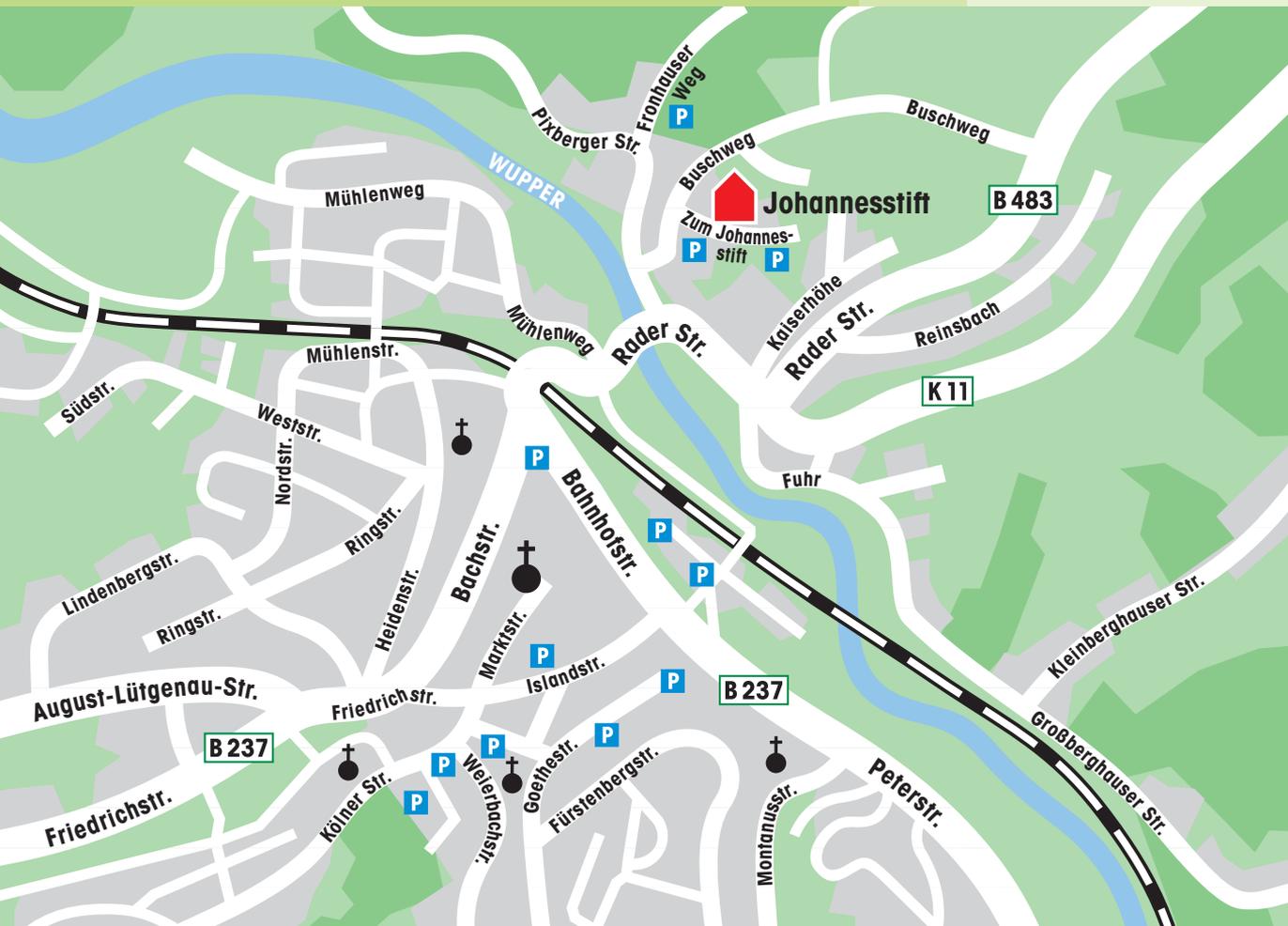
Außerdem können Sie sich in der hauseigenen Bücherei ein Buch ausleihen, am Mal- und Bastelkreis sowie der handwerklichen Beschäftigungstherapie teilnehmen. Regelmäßige Gymnastik- und Bewegungsspiele werden ergänzt durch die Physiotherapie im Haus mit Fitnessraum, Bewegungsbad und Anwendungen für jeden Interessierten.



Ein bunter Kegelnachmittag: Spaß und Bewegung in einem.



Sie werden uns gut finden.



Evangelisches Altenzentrum
„Johannesstift“

Zum Johannesstift 7-11
42499 Hückeswagen

Telefon 02192 857-0
Telefax 02192 857-111
info@ev-johannesstift.de
www.ev-johannesstift.de



Rheinische Gesellschaft
für Innere Mission
und Hilfswerk GmbH